



## Neu: Geschichte zum Hören Das Hörspiel zum Russlandfeldzug Napoleons



### Audio-CD

„Ich hatte mich so auf den Krieg gefreut...“ Mannheimer ziehen mit Napoleon nach Russland. Ein Hörstück aus Originaldokumenten, herausgegeben vom Verein der Freunde des Stadtarchivs Mannheim e.V., 2011, Standardformat 142x125 mm.

Preis: 15,00 € | Vereinsmitglieder 10,00 €

2012 jährt sich zum zweihundertsten Mal der Russlandfeldzug Napoleons, an dem auch zahlreiche Mannheimer Soldaten teilnahmen. Deren Leben und Sterben in Russland, auf den Wegen dorthin und von dort zurück ist heute nahezu völlig vergessen – sehr zu Unrecht, wie ein Blick in die sogenannten „Älteren Verlassenschaftsakten“ im Stadtarchiv Mannheim und im Generallandesarchiv Karlsruhe zeigt. Es sind Briefe, Quittungen, Zeugnisse und Protokolle, die neben anderen Quellen ausgewertet und zum Hörspiel verarbeitet wurden. So entrollt die Audio-CD ein historisches Kaleidoskop der Schicksale der Kriegsteilnehmer aus allen sozialen Schichten, vom einfachen Gefreiten und Militärmusiker über den Kaufmannssohn bis zum Grafen. Zugleich entfaltet sich das Panorama einer der größten militärischen Katastrophen der Neuzeit mit den schrecklichen Höhepunkten der mörderischen Riesenschlacht bei Borodino und des Rückzugsfiaskos an der Beresina und in Wilna. Auch die Nachwirkungen des Feldzugs werden anhand emotional anrührender Berichte von Veteranen und Hinterbliebenen in Erinnerung gebracht.

Das Hörspiel ist die enger Kooperation mit dem Nationaltheater Mannheim und der Popakademie Baden-Württemberg entstanden. Sprecher sind neben Carl-Jochen Müller als Moderator auch Anke Schubert und Jacques Malan vom Nationaltheater Mannheim. Tontechnik und musikalische Begleitung: Popakademie Baden-Württemberg.